

SPD setzt Betriebsbesichtigungstour fort



Fürstzell. Dem Jahresschwerpunkt zum Thema „heimische Betriebe“ folgend besuchte der SPD-Ortsverein Fürstzell die aufstrebende Firma „Werbemittel-1 Hirschenauer“. Aus einem kleinen Garagenbetrieb ist in den vergangenen 25 Jahren ein mittelständisches Unternehmen mit über 35 Mitarbeitern geworden. „Die Stärken sind sicherlich unsere Struktur als traditioneller Familienbetrieb, aber auch die stete Anpassung an neue Gegebenheiten“, sagte der Inhaber Markus Hirschenauer, der durch die neuen Betriebsgebäude in Jägerwirth führte. Die Spezialisierung auf den reinen Online-Handel sei nicht leicht gefallen, aber habe sich letztendlich als das Erfolgsrezept bewiesen. Sichtlich beeindruckt zeigten sich die Besucher von rund zehn Millionen Kugelschreibern und Stiften, die von Fürstzell aus auch über den deutschsprachigen Raum hinaus vertrieben werden. „Im Grunde handelt es sich hier um einen Global Player“, so Bürgermeister Manfred Hammer, der versprach, auch weiterhin für alle Gewerbetreibenden ein offenes Ohr zu haben und deren Anliegen konstruktiv zu begleiten. MdB Christian Flisek ging auf die Bedeutung der Digitalisierung ein. „Die Firma zeigt, dass innovative Unternehmer auch in der ländlichen Region gute Chancen haben“, fand er. Von Bedeutung ist hierbei aber auch, dass die passende Infrastruktur, vor allem die Versorgung mit leistungsfähigen Breitbandverbindungen, vorhanden ist. Hier sei auch die öffentliche Hand massiv gefordert. Beim Rundgang mit dabei waren: MdB **Christian Flisek** (6.v.r.), **Markus Hirschenauer** (7.v.r.) und Bürgermeister **Manfred Hammer** (8.v.r.).

– red/Foto: PNP